



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR
1649/AB
-2. Juni 2009
zu 1628/J

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

DR. MARIA FEKTER
HERRENGASSE 7
A-1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-EE1900/0038-ZSA/2009

Wien, am 2. Juni 2009

Der Abgeordnete zum Nationalrat Peter Haubner, Kolleginnen und Kollegen haben am 2. April 2009 unter der Zahl 1628/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „finanzielle Mittel für den Sport im Bundesministerium für Inneres“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

€ 328.698,66

Zu den Fragen 2, 5, 6 und 12 bis 15:

Keine.

Zu Frage 3:

Im Bereich des Bundesministeriums für Inneres werden Sportmaßnahmen geschlechtsneutral gesetzt. Eine gesonderte Erfassung der aufgewendeten finanziellen Mittel ist daher nicht möglich.

Zu Frage 4:

€ 31.098,41

Zu Frage 7:

Seitens des Bundesministeriums für Inneres wurden im Jahr 2008 keine finanziellen Mittel ausschließlich dem Behindertensport gewidmet. Die Förderung von Behindertensportlern erfolgte durch Gewährung von Sonderurlauben zu Trainingszwecken und für die Teilnahme an Meisterschaften.

Zu Frage 8:

€ 1.320,00

Zu Frage 9:

Die Erstellung von sportrelevanten Unterlagen erfolgte über die Amtsdruckerei des ho. Ressorts. Die Ausgaben dafür wurden aus dem laufenden Budget bedeckt.

Zu Frage 10:

€ 23.047,72

Zu Frage 11:

€ 127.792,78

Zu Frage 16:

Ja.

Zu Frage 17:

Die erforderlichen Mittel wurden aus dem laufenden Budget der jeweiligen Dienststellen bestritten. Gesonderte Statistiken werden nicht geführt.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Felber', is centered on the page.